

# BARBARA

N NORMALES FRAUENMAGAZIN

DEZEMBER 2018 | 4,21

Österreich 4,70 €, Schweiz:  
Benelux 4,90 €, Spanien  
Italien 5,60 €, Griechenland

## Nº 31

**pürrnasen**

Polizisten packen aus

**alles verboten**

für tun's trotzdem

**angezeigt!**

Stimmen statt schweigen

**ohne**

mildernde  
Umstände

# VERBRECHERIN

EIN HEFT WIE EIN KRIMI.

NICHTS FÜR SCHWACHE NERVEN.

Start  
up

# Frauen kommen, um zu bleiben

*Pssst, jetzt sind wir alle mal still! Denn in der Ruhe liegt die Kraft. Eine Studie hat uns geflüstert, dass von Frauen gegründete Unternehmen meist langsamer starten, aber länger durchhalten als vergleichbare Start-ups von Männern. Bei der Finanzierung spielt die NRW.BANK eine wichtige Rolle*



Unter einem, padon: Unter vier guten Sternen steht das Landhotel von Manuela Baier



Melanie Baum findet immer das richtige Maß – für ihren Betrieb und für die Bauteile

**KINDER,** Mama ist nicht nur zu Hause die Chefin! Um Familie und Job gleichzeitig managen zu können, entscheiden sich nämlich viele Frauen für die berufliche Selbstständigkeit. So können sie die Bedürfnisse ihrer Kinder und die Arbeitszeit besser koordinieren. Auch Manuela Baier hat den Schritt getan. Nach 30 Jahren als Angestellte übernahm sie das 4-Sterne-Landhotel Kallbach in der Nordeifel und verpasste ihm – unter anderem durch spezielle Golf-Angebote – ein Make-over. Dafür bekam die Hotelbesitzerin den 3. Platz beim GRÜNDERPREIS NRW 2017. Aber was liebt sie besonders an ihrer Selbstständigkeit? „Ich genieße es sehr, mein Zeitmanagement zu 100 % selbst zu bestimmen.“ Klar, das Thema Vereinbarkeit von Familie und Selbstständigkeit wird

auch für Männer immer wichtiger, doch für Frauen ist es oft existenziell. Daher starten sie häufiger in Teilzeit oder aus der Elternzeit heraus ihr eigenes Geschäft. Und so steigt die Zahl der Existenzgründerinnen seit Jahren kontinuierlich an. Also leben wir in einem Land der Chefinnen? Nö! Laut einer Studie des Instituts für Mittelstandsforschung wird nur knapp jedes dritte Unternehmen in Nordrhein-Westfalen von einer Frau gegründet. Bei den wachstumsstarken und häufig technologieorientierten Start-ups ist nur in 13 % der Gründungsteams ein weibliches Mitglied. „Hier liegt enormes Poten-

**„Ich genieße es sehr, mein Zeitmanagement zu 100 Prozent selbst zu bestimmen.“**

zial brach – das sollten wir ändern“, meint Gabriela Pantring, Mitglied des Vorstands bei der NRW.BANK. Denn Gründerinnen gehen sicherheitsbewusster als ihre männlichen Kollegen vor, so das Ergebnis einer Studie. Sie warten erfolgreich absolute Meilensteine ab, bevor sie weitere Schritte machen, und reizen nicht jede Chance aus. Daher liegen die Wachstumsraten der Unternehmen von Frauen 1 bis 2 % unter denen von Männern. No risk, no fun? Unsinn, im Krisenjahr 2009 brachen die Umsätze der Jungunternehmerinnen spürbar geringer ein. Die Firmen der Damen wachsen langsam, da-

## WIE GEHT DAS?

Am Anfang steht ein cleverer Gedanke. Damit er sich nicht zusammen mit dem Unternehmen irgendwann in Luft auflöst, sind eine kompetente Beratung und die passgenaue Finanzierung nötig. Die NRW.BANK begleitet nordrhein-westfälische Start-ups in allen Phasen – von der Idee über die Gründung bis zum stetigen Wachstum.

für aber stabiler. Nun ist natürlich jede Selbstständigkeit anders – und damit auch ihre Finanzierung. Hier bieten Förderbanken wie die NRW.BANK wertvolle Unterstützung – zum Beispiel mit zinsgünstigen Förderdarlehen und Eigenkapitalfinanzierungen. Natürlich stehen die Experten den künftigen Chefinnen und Chefs auch beratend zur Seite. Eine gute Idee soll ja nicht an der Finanzierung scheitern. Die hat auch Melanie Baum mithilfe der NRW.BANK auf die Beine gestellt. So konnte sie ihren lang gehegten Plan, die Übernahme des Familienunternehmens Baum Zerspanungstechnik in Marl, realisieren. In dem Betrieb werden Bauteile gefräst, gedreht und gebohrt. Melanie Baum gründete 2016 ein neues Unternehmen, kaufte ihrem Vater das Geschäft ab und sicherte damit 50 Arbeitsplätze. Eine Win-win-Situation für alle, findet auch Gabriela Pantring: „Wenn Gründerinnen erfolgreich sind, ist das auch gut für den Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen.“

 **NRW.BANK**  
Wir fördern Ideen

Beratung und Informationen unter: [www.nrwbank.de/gründung](http://www.nrwbank.de/gründung)